

TAG 26: 30. APRIL

Mescheten

Es gibt ca. **304.000 Mescheten**, die in über neun Ländern leben, mit den grössten Bevölkerungsgruppen in Russland und Kasachstan. Sie stammen aus der Region Mescheti in Georgien nahe der türkischen Grenze und bezeichnen sich selbst als Ahıska-Türken.

Unter Stalin wurden sie deportiert, verloren ihre sehr produktiven landwirtschaftlichen Betriebe und damit die Lebensgrundlage. Die Auswirkungen dieser Zeit machen ihnen bis heute zu schaffen. Unabhängig davon, wo sie leben, legen sie großen Wert auf **Traditionen wie das Beschneidungsfest**, das mit viel Musik und Tanz gefeiert wird.



Photo: [Cem Ahıska](#)

Die meisten sind sunnitische Muslime, mit einer kleinen schiitischen Minderheit. Nebst dem Islam praktizieren einige vorislamische Praktiken wie den Gebrauch von Amuletten. Es gibt unter ihnen noch **fast keine Nachfolger von Jesus** (0,1 %).

Bibelstelle

„Wenn dort jemand bereit ist, den Frieden zu empfangen, den ihr bringt, wird der Frieden auf ihm bleiben; wenn aber nicht, wird der Frieden zu euch zurückkehren.“

Lukas 10,6

Gebetsanliegen

- ✓ Bete, dass Gott **geistliche Festungen unter den Mescheten zerstört** und ihnen Träume und Visionen von Jesus schenkt.
- ✓ Bete, dass neue, **tiefe Beziehungen zwischen Mescheten und Christen** entstehen.
- ✓ Bete, dass Gott seine Leute zu den Mescheten führt, **deren Herz für ihn offen ist**.
- ✓ Bete für schnelles **Wachstum und gesunde Multiplikation** von Gläubigen und Gemeinden unter den Mescheten.